

Zur aktuellen Umfrage:

abstimmen

Glocalist

Daily News

Tageszeitung für

CSR & Wirtschaftsethik,
Nachhaltigkeit & soziale
Verantwortung

Glocalist Kurz-News auch auf:

NEWS

- Kommentare
- Nachrichten
- Wirtschaft
- Soziales
- Ökologie
- Politik
- Gutes Leben
- Kultur
- Vermischtes
- Termine
- Nachhaltigkeitsberichte

Suchen

ANMELDEN
REGISTRIEREN

GLOCALIST

- Team
- Abonnement
- Mediadaten/Downloads
- Glocalist Think-Net
- Impressum&Datenschutz

Anzeige

Für eine andere,
für eine bessere
Politik!

Anzeige



RSS FEED

Mittwoch, 4. Mai 2011 - Eine andere Information ist möglich!

KULTUR

Vergabe SozialMarie Preis

Wien (3.5.11): Die siebente Preisverleihung der SozialMarie ging am Sonntag 1. Mai, im ORF Radiokulturhaus über die Bühne. 42.000,- Euro wurden an die besten sozialen Innovationen in Österreich und dem benachbarten Ausland vergeben.

Wanda Moser-Heindl hat mit ihrem Mann Fritz Moser die Unruhe Privatstiftung errichtet. Seit 2005 wird von der Stiftung der Preis der SozialMarie zur Würdigung nachhaltig angelegter Sozialinitiativen und -projekte ausgelobt. Ziel der SozialMarie ist es, innovative soziale Ideen und deren Umsetzung in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und unter anderem zur Nachahmung zu motivieren. Aus 265 eingereichten Projekten wählte die Fachjury, bestehend aus Barbara van Melle (TV-Journalistin und Moderatorin), Mag. (FH) Marlies Sutterlüty (Lektorin in der Fachhochschule des Campus Wien), Sepp Schmidt, DSA, Helene Pumm und Univ. Prof. Dr. Josef Hochgerner (Zentrum für Soziale Innovation (ZSI)), die 15 Preisträgerprojekte aus.

Die Preisträger



Deutsche
Umweltstiftung

Anzeige

Der erste Preis, dotiert mit 15.000 Euro, ging an das Projekt Social Housing Reconstruction Camp aus Ungarn.

In einem Stadtteil der westungarischen Stadt Nagykanizsa herrscht große Armut. Um die Wohnungsnot zu lindern organisiert eine Gruppe junger, politisch engagierter Leute Working Camps. In deren Rahmen werden heruntergekommene Sozialwohnungen von über hundert ungarischen und internationalen Freiwilligen gemeinsam mit den dort Wohnenden renoviert. Und die Kommune willigt in den Tausch Mietrückstände gegen Wertsteigerung des Wohnungsbestandes ein. „Wunderbar wie politisch-soziale Sensibilität in konkret aufbauende Unterstützung mündet“, begründet die Jury.

Das Wiener Projekt Armutsgrenze?! – Ein Diskussionsspiel erhielt den 2. Preis und somit 10.000 Euro. Wer ist arm, wer ist reich? Und wo ist die Grenze? Mit bunten Kordeln ziehen die Kinder Armutsgrenzen und zum Schluss überlegen sie, ob und wie sie den Kindern in den 10 Alltagsgeschichten konkret helfen könnten. Für die Verbreitung gibt es MultiplikatorInnen-Workshops, für die SpielleiterInnen einen Leitfaden. Die Begründung der Jury: „Einfach in der Anwendung, beeindruckend in der Wirkung. Ein komplexes Thema spielerisch aufbereitet, so dass es für Kinder ‚angreifbar‘ wird.“

Das Buch Sarah und die Wolke wurde mit dem dritten Preis und 5.000 Euro prämiert. Dieses illustrierte Kinderbuch hat kein gutes Ende. Dafür zeigt es ein typisches Schicksal eines fremduntergebrachten Mädchens aus einer Gewalt-Familie. Sarah kommt zu guter Letzt in die Wohngemeinschaft ‚Fühl Dich Wohl‘ im Burgenland, in der sie betreut weiterlebt. Es ist das erste Buch einer geplanten Dreierserie. Laut Jury ist es „...bestens geeignet zur Auseinandersetzung mit der eigenen, nicht besonders freudvollen Lebensgeschichte.“ Das nächste Buch beginnt auf Seite 39, mit Franz am Tisch...

Gerald Schweighofer übernimmt Patenschaft für das tschechische Projekt ‚Next Door Family‘ Der diesjährige Ehrenschutz der SozialMarie, Gerald Schweighofer, der selbst mit seiner Stiftung aktiv soziale Projekte in Rumänien unterstützt, wird sich für das tschechische Projekt ‚Next Door Family‘ einsetzen. Er hat sehr gerne den Ehrenschutz übernommen, „...denn dieser Preis ist einzigartig. Mir imponiert besonders, dass sich die SozialMarie mutig über kulturelle und ethnische Grenzen hinweg setzt und auch an überkommenen Moralvorstellungen kratzt.“

Ungarische Journalistin und Aktionärin Nóra Winkler wird sich für das Projekt ‚STEPS – Follow Up‘ einsetzen. Das ‚Gesicht‘ der ehemaligen Sendung Kultúrház (Kulturhaus) des ungarischen Senders MTV1 leitet unter anderem die Auktionen einer Schwesterorganisation der Paul Newman Stiftung und freut sich schon für das Projekt ‚Steps – Follow Up‘ aus Ungarn tätig zu werden.

Kommentar

NUR für registrierte UserInnen - Jetzt kostenfrei registrieren
Es wurden noch keine Kommentare abgegeben.

Kommentar schreiben (Tragen Sie Ihr Kommentar in das Feld ein)

Ihr Kommentar

Vorschau (687 Zeichen)

<< Zurück

- >Vergabe SozialMarie Preis
- >Deutscher Kulturförderpreis ausgeschrieben
- >Fotoband: Über die Kraft der Würde
- >Black Planet für BP
- >Der Nuclear-Free Future Award (NFFA)
- >Deutscher Kulturförderpreis ausgeschrieben
- >100.000 Euro für Jugendkulturwettbewerb
- >Günter Kaindlstorfer neuer Programmdirektor der BUCH WIEN
- >Wacken - Heavy Metal goes öko
- >SOS-Kinderdörfer schreibt Kinderbuchpreis aus
- >Amnesty-Filmpreis 2011 für "BARZAKH"
- >Grüne Diagonale Filmfestival
- >Schulprojekt Umweltbildung: Musik, Umwelt und Kunst
- >Kinderausstellung Klimawandel
- >Grüne "Berlinale" - Greenme
- >MEDIA Mundus - neuer Fonds für die Filmindustrie
- >Girls with guitars: Blues Caravan Tour 2011
- >Umfrage: Umweltpolitischer Film
- >Cartoonwettbewerb für Klimaschutz: The winner ist....
- >Rave-Stiftung investiert in die Nachwuchsförderung
- >Water Makes Money – wird der Film verboten?
- >GOOD FOOD - BAD FOOD: Ein Film zeigt Lösungen
- >Manpower unterstützt Ausstellung "Dialog im Stillen"
- >Nude Visions
- >Lange Nacht des Menschenrechts-Films
- >Rechtsradikale stören Filmaufführung
- >Henkel Art.Award. 2010 verliehen
- >„Kunst bewegt“ – ERGO Stiftung vergibt 100.000 Euro
- >Auszeichnung für Film "Philosophie der Straße"
- >BUCH WIEN 10: International Book Fair
- >Kurzfilm zu Finanzmärkte: "Unter Freunden"
- >Photo + Adventure Messe 2010
- >Internationaler Kinder-Malwettbewerb von UNEP und Bayer
- >4. Europäischer Monat der Fotografie Berlin 2010
- >IG Kultur Wien feiert ihr 20. Jubiläum
- >BMW Guggenheim Lab gestartet
- >World Press Photo 10 in Wien

Anzeige

M
M
ur

Je
Ke
Al
81

*Voa
Orga

Al
INI

Glocalist
UN-We

Nachhaltigkeit lernen
Offi der 20